

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 31 (1909)
Heft: 47

Anhang: Beilage zu Nr. 47 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Heiratsanzeige als Plakat.

Aus Paris wird berichtet: Durch einen fernhin sichtbaren, vorchriftsmäßig gestempelten Heirats-Anschlag beim Bahnhof Saint Lazare sucht ein junges Mädchen von angenehmem Aussehen, im Besitze einer Mitgift und einiger Ausichten für den Gang durchs Leben einen Gatten, der 25 Jahre alt, schön, gutartig, geistreich, womöglich auch Beamter sein und mindestens über 4000 Fr. Einkünfte verfügen muß. Liebhaber werden ersucht, ihre Adresse an den Rand des Plakates zu schreiben. Bisher hat sich noch keiner gefunden, der den Wunsch der Schönen erfüllt hätte. Das Verfahren ist wohl noch zu neu; allein es eröffnet die angenehmsten Perspektiven für den Heiratsmarkt der Zukunft. Wenn das künftige Heiratsplakat sich auch noch des Mittels der bildlichen Reproduktion des betreffenden angenehmen Weibchen bedienen wird, so verspricht das Pariser Straßenbild einen neuen Reiz zu erhalten.

Neues vom Büchermarkt.

Die **Rebäcke**. Roman von Hermine Billinger. Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—. (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt).

Unberührt von den wechselnden literarischen Richtungen und Moden der Zeit, hat Hermine Billinger mit der Unerkennung eines gottgegebenen Talents, dessen unerschöpflicher Reichtum und stets gleichbleibende Frucht man nicht genug bewundern kann, eine lange Reihe prächtiger Romane und Novellen geschaffen, die durch ihre einfache Lebenswahrheit, ihre wohlthuende Gemütswärme und ihren sonnigen Humor überall in deutschen Landen lebhafteste Sympathien erweckt und der badiischen Dichterin einen der ersten Plätze unter den neueren Erzählerinnen verschafft haben. Doch ihr Bestes hat uns Hermine Billinger erst jetzt mit ihrem neuen Roman „Die Rebäcke“ gegeben. Dieses ent-

zückende, frohstimmende Buch erzählt uns in einem ganz schlichten, aber wundervoll lebenskräftigen Stil die Schicksale einer frühverwaisten Schwefertöchter von adeliger Geburt, die durch die Bedrängtheit ihrer häuslichen Verhältnisse gezwungen ist, den Kampf mit dem Dasein aufzunehmen. Wie die sechs jungen, weltfremden, köstlich individualisierten Menschenkinder auf dem verfallenden Familienkammgut in idyllischem Zusammenleben aufwachsen, wie dann eines nach dem andern auf mancherlei Umwegen, nach manchen Irrungen und Enttäuschungen sich schließlich seinen Platz im Leben erkämpft und vier der Geschwister sich in der über alles geliebten Heimat wieder zusammenfinden, das ist mit so lebenswarmem Empfinden, mit so herzbezwingender heiterer Lebenswürdigkeit geschildert und ausgemalt, daß der Leser unwiderstehlich in den Bann der gemütvollen Erzählerin gezogen wird und ihr mit nie erlahmender Spannung, Teilnahme und Freude lauscht. Doch die Krone des Ganzen ist die Figur der Großmutter der Heldinnen, einer Theatergröße in einer kleinen Welt, die sich mit rührender, treuer Fürsorge der elterlosen Enkelinnen annimmt und ihnen auf ihren Lebenswegen Schutz und Hilfe angedeihen läßt. Die Gestalt dieser lebensstarken, gut-herzigen und von unverwundlichem Frohsinn erfüllten

Frau, die in den Hauptzügen ihres Wesens an die unsterbliche „Frau Rat“ erinnert, ist eine Meisterleistung der Charakteristik, in der die Dichterin mit wahrhaft genialer Intuition die Weltanschauung des glücklichen Temperamentes verkörpert hat. Der Roman bildet mit seiner gelassenen, frischen Natürlichkeit und seinem herzerquickenden Optimismus eine ebenso ungewöhnliche wie erfreuliche Erscheinung in der Romanproduktion unserer allzu ästhetisierenden Zeit und wird von allen Literaturfreunden, die ein Buch voll echten Lebens unbefangenen zu würdigen vermögen, freudig, ja man darf wohl sagen mit Begeisterung aufgenommen werden.



Um schön zu sein

genügt es nicht nur, einen frischen Teint zu besitzen, man muss die Haut des Gesichtes und der Hände auch täglich sorgfältig pflegen. Das beste Präparat für diesen Zweck ist die „**Crème Simon**“, deren 40jähriger Erfolg ihren hygienischen Wert unerschütterlich begründet hat. Zusammen mit diesem Präparat benütze man kein anderes Puder als das **Poudre de riz Simon** mit Veilchen- oder Heliotrop-Parfüm. [1486]



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. 1050

Gesucht:

wird für Genf in eine gute Familie ein tüchtiges **Küchenmädchen**, welches das Kochen erlernen möchte. Offerten erbeten unter **P 4883 X** an **Haasenstein & Vogler, Genf.** (H 4883 X)

Eine intelligente junge **Tochter**, flink und sauber, die einen guten Begriff hat von den Hausarbeiten, findet angenehme Stelle zur Weiterbildung in einer Familie ohne Kinder. Gelegenheit, in Führung einer dätelischen Küche perfekt zu werden. Gesunde Lage im Freien. Alle häuslichen Bequemlichkeiten. Guter Lohn und eben solche Behandlung selbstverständlich. Offerten unter **Chiffre A G 1443** befördert die Expedition.

Damen

[1548] in besseren Familien und Pensionen gut eingeführt, zum Verkauf von **Kaffee** und **Thee**, gegen 15 % Provision gesucht. Gefl. Offerten unter **Chiffre W St 1548** an die Exped. d. Bl.

Französ. Töchter-Pensionat am Neuenburgersee [1468] Mlle. Schenker, Auvornier, Neuchâtel.

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brötchentüchern und Berner-

Halblein,

stärkster, naturwollener **Kleiderstoff**, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [1280]

Walter Gyax, Fabrikant in Bleienbach.



1204

Die Billigkeit der Alkoholfreien Weine Meilen!

Die alkoholfreien Weine Meilen werden zu Unrecht für teuer gehalten. Ihr Preis übersteigt nur wenig den eines guten Weines entsprechender Herkunft. Weil der Alkohol fehlt, werden viel geringere Mengen davon auf einmal getrunken. Sie lassen sich vorzüglich mit Wasser oder Mineralwasser vermischen, und viele Leute ziehen sie sogar in diesem verdünnten Zustand vor [1045]

Schuler's

Salmiak-Terpenin-Waschpulver

Was hilft der Hausfrau Arbeit, Müh' und Fleiss —
Verdruß und Aerger werden doch nicht enden,
Erst dann wird ihre Wäsche blendend weiss, [1467]
Wenn sie Waschpulver Schuler wird verwenden.

Ecole professionnelle communale de jeunes filles

Neuchâtel.

Les cours professionnels et restreints suivants commenceront **jeudi 2 décembre, à 8 heures du matin:**
Coupe et Confection, Broderie, Lingerie, Racommodage, Repassage. [1552]
Cours de dessin décoratif.
Classe d'apprentissage de lingerie et classe d'apprentissage de confection, 44 heures par semaine.
Pour renseignements, programmes et inscriptions, s'adresser à **Mme. Légeret, directrice.** (H 6320 N)
Inscriptions, mercredi 1 décembre, de 9 heures à midi, au Nouveau Collège des Terreaux, salle No. 6. **Commission scolaire.**

Schloss Chapelle

Töchter-Institut und Haushaltungsschule.

Seriöse Studien. Geprüfte Lehrerinnen. — Prachtvolle Aussicht auf die Alpen. Prosp. u. Referenzen. **Moudon (Suisse).** [1235] (H 21,655 L) **Mme. Pache-Cornaz.**

Töchter-Institut Villa Panchita ~ Lugano

Direktion: Hürlimann-Ganz. [1435]

Inmitten prachtvoller Garten- und Parkanlagen gelegen. — Moderne Sprachen. Musik. Haushalt. Referenzen von Eltern.

Eine massiv goldene Uhrkette

ist für Herren und Damen ein Geschenk von bleibendem Wert. Sie finden eine grosse Auswahl, auch in goldplattiert und massiv Silber zu billigsten Preisen in uns. neuest. Katalog (ca. 1400 photogr. Abbild.). Wir send. ihn auf Verlangen gratis. **E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 27.** 1541

Vertrauensstelle

[1539] fände **gebildete Tochter**, 28—35 Jahre, sprachenkundig u. musikalisch, jedoch tüchtig zur selbständ. **Leitung eines bessern Haushaltes bei alleinsteh. Beamten in Bern** mittleren Alters mit sicherem Einkommen und eigenem schönem Heim. Gefl. Offerten vertrauensvoll mit Photogr. und nähern Angaben sub **Chiffre Cc 8572 Y** an **Postfach 13, Bern.**

Selbständige, kaufmännisch gebild. Tochter gesetzten Alters wünscht rentables **Geschäftchen** oder **Filiale** (mit Zimmer und Küche) zu führen event. zu übernehmen. Würde event. auch **Haushälterin-Stelle** zu allein-stehend. Herrn od. Dame annehmen. Offerten unter **Chiffre 1540 E E** an die Expedition dieses Blattes.

Für die Ball-Saison

empfehle ich den geehrten Damen mein **Atelier** für Anfertigung von **Ball- u. Gesellschaftsoiletten** nach elegantem Pariserschnitt und Geschmack. [1550]

Frau M. Beyreiss-Moritz
Wassergasse 5a, St. Gallen.

Damen und Herren

machen alle gerne [961]

Bekanntheit

mit Singers rühmlichst bekannten Spezialitäten:

Singers hygienischer Zwieback, durch und durch gebackt, höchster Nährwert und leichte Verdaulichkeit. Aerztlich vielfach verordnet.

Singers kleine Salzstengeli, feines croquantes Gebäck, schmeckt vorzüglich zum Tee.

Singers kleine Salzbrezeli, das beste zum Bier.

Singers feinste Basler Leckerli, **Singers Aleuronatbiscuits** (Kraftweissbiscuits).

bestes Biscuit für jedes Alter, viermal nahrhafter wie gewöhnliche Biscuits, nahrhafter wie Fleisch.

Wo nicht erhältlich, schreiben Sie direkt an die

Schweiz. Bretzel- u. Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel.

Briefkästen der Redaktion.



Leserin in L. Sie haben in einem Katechismus über den guten Ton in der Gesellschaft gelesen, daß es schädlich sei, von elf bis zwölf seine Besuche zu machen, und nun halten Sie sich an dieser Regel trampfhaft fest, ohne die Verhältnisse zu berücksichtigen. Sie können aber unmöglich ein vollkommenes Gast sein, wenn Sie in einen bürgerlichen Haushalt kommen, wo die Frau selber die Küche besorgt und vielleicht noch kleine Kinder zu beaufsichtigen sind. Das Essen muß auf die bestimmte Zeit bereitstehen und die Arbeiten sind auf die Minute eingeteilt. Wie aufregend und ungemütlich ist es, wenn da eine Besucherin vor-spricht. Die Hausfrau sollte unbedingt in der Küche sein, sie sollte zurufen, auf's Feuer legen und das Lehtere regulieren, sie sollte den Braten wenden, das im Dampf stehende Gemüse vom Feuer nehmen, damit es nicht anbrenne. Die korrekte Besucherin aber, die sich eine Köchin leisten kann oder in der Pension speist, macht keine Miene fortzugehen; sie sitzt wie angewachsen auf dem Sofa, und weder Kinder-gekrei im Zimmer nebenan, noch der scharfe Brandgeruch aus der Küche scheinen ihr zu sagen, daß sie die Hausfrau an dringenden Pflichten verhindert, daß sie schon längstens hätte gehen sollen. In zweifelhaften Fällen fragen Sie kurz an, zu welcher Zeit Ihr Besuch genehm sei, sonst verlegen Sie im kleinen Bürger-stande Ihren Besuch auf den Nachmittag. Gilt Ihr Besuch einer älteren Person, so müssen Sie daran denken, daß sie nach dem Essen sehr wahrscheinlich der Ruhe pflegen muß. Am Morgen dürfen Sie auch nur dann frühzeitig Ihren Besuch machen, wenn Sie wissen, daß die zu besuchende Person zu den Frühstücksthe-ge- hört. Am vernünftigsten handelt diejenige Frau, welche ihren Damenbesuch in die schmunz gebaltene, gemütliche Küche bittet, damit sie neben der Unterhaltung auch zum Mechten sehen kann. In den minzigen Küchen städtischer Mietkaf-tern läßt sich das freilich weniger gut machen, aber dann muß die Hausfrau eben den Mut haben, der Besucherin zu sagen, daß sie sich einen Augenblick in die Küche begeben müsse. Jede verständige Person wird sich bei dieser natürlichen Erklärung für das Weggehen auf wenige Minuten angeheimelt fühlen, und die so frank und frei zu ihren Pflichten sich Bekennende steigt in der Achtung.

Frau G. J. in L. Besten Dank für das interessante Material, das gelegent-lich zur Verwendung kommen wird. Es wird Sie interessieren zu vernehmen, daß die M. Zürcher Ztg. als Berichtshalterin für die Kantonsratverhandlung eine Dame beauftragt hat. — Die Buchbestellung wird zum gewöhnlichen Datum aus-geführt werden. Freundlichen Gruß.

Leserin in M. Wir finden durchaus nichts Unangemessenes oder gar Chicano-fes darin, wenn gemünzt wird, daß die ein event. Engagement einleitende Korrespondenz handschriftlich geführt werde. Für den Kenner ist die Handschrift ein guter Rindiger des Charakters und nicht bloß das. Ein Brief in guter Handschrift geschrieben, verrät durch seine Anordnung doch sehr oft Eigenschaften, die absolut nicht gemünzt werden. Ebenso kann ein stark retouchiertes Bild direkt mißtraulich machen. Den Charakter liest man eben aus den Zügen des Gesichtes. Wenn der Retoucher diese Rundenstrich im Gesicht mit seinem berufsbesessenen Pinsel verwischt und die Natur forciert, so hat solch ein Bild nur ganz geringen Wert, es dient im Gegen-teil nur zu Trugschlüssen, denen Unerquickliches nachfolgen wird.

A. A. A. Es ist schon mancher zwanzig Jahre früher als Todesandidat von den Ärzten aufgegeben worden, der sich jetzt noch in bester Gesundheit seines Lebens freut. Das beste Mittel zur Verlängerung des Lebens ist: Keine Zeit zu haben an Krankheiten zu denken.

Academie de Commerce

- Lausanne -

1. Ecole des hautes études commerciales.
3. Cours préparatoires commerciaux, de banque, d'administration et de langues.

2. Ecole de journalisme
4. Cours spéciaux pour étudiants en droit, sciences sociales, sciences techniques etc.

Case postale: 11,571.

Enseignements en Français et en Allemand.

Ouverture des cours prochains le 4 janvier et 15 Avril. Le programme est envoyé gratuitement. (O 494 L) 1458

Directeur des cours: G. Goeldi, Professeur.

RUDOLF MOSSE

größte Annoncen-Expedition des Kontinents

(gegründet 1867). [1199]

ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin — Frankfurt a/M. — Wien etc.

empfehlte sich zur Besorgung von

Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.



denn Ras erzeugt auf allen Schuhen sofort und mühelos den schönsten Glanz.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei

Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister

1328] Küsnacht-Zürich.

Ältestes, best eingerichtete Geschäft dieser Branche. Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge Bescheidene Preise. 25 Gratis-Schachtelpackung. Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Tee

[1451]

Unsere eigenen Mischungen, offen und in luftdichten Originalpackungen, sowie feinste russische Tees sind besonders vorteilhaft und gut. Alleinverkauf von W. Wissotzky & Cie, Moskau. Preisliste gratis. 5% in Sperrmarken. Versand n. auswärts.

Tee-Spezial-Geschäft "Merkur"

Cacao De Jong.

Seit über 100 Jahren anerkannt erste holländische Marke. Gegründet 1870. [1327]

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstl. Geschmack, feinstes Aroma. — Höchste Auszeichnungen. Vertreter: Paul Widemann, Zürich II.



Tafeltrauben, 5 kg-Kistchen Fr. 2.25
Baumnüsse, 15 kg " 7.—
Grüne Kastanien, 15 kg " 3.75
(H 5811 D) franco per Post [1530]
100 " Grüne Kastanien " 14.—
ab Station Lugano.

Stefano Notari's Söhne, Lugano.

Auf Weihnachten

1501] empfehle ich mein Atelier für Hohl-saum-Arbeiten von den einfachsten bis zu den kompliziertesten Dessins in Decken, Läufer, Kissen, Kleider, Blousen, Japans und Wäsche-Artikel. Auch über-nahme ich die Anfertigung ganzer Aus-steuern unter Zusicherung tadelloser Aus-führung

Frau M. Beyreiss-Moritz
Wassergasse 5a, St. Gallen.

Schuh-

Verandhaus

Wilh. Gräb

Zürich

4 Trittligasse 4

Nur garantiert
solide Ware.

Illustr. Katalog

gratis und franco

enth. 400 Artikel z. B.

Arbeiterstühle, hart. Fr. 7.80
Manns-Schnürstiefel sehr hart. 9.—
Manns-Schnürstiefel elegant mit Rappen. 9.40
Frauen-Pantoffeln. 2.—
Frauen-Schnürstiefel sehr hart. 6.40
Frauen-Schnürstiefel elegant mit Rappen. 7.20
Knaben- und Töchterstühle No. 28-29. 4.20
No. 30-35. 5.20

Verland gegen Nachnahme.
Strenge reelle Bedienung.
Gratis Umtausch bei Nichtgefallen.
Gegr. 1880.

Probe-Exemplare

der "Schweiz. Frauen-Zeitung" werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.



FERROMANGANIN

von Professoren und Aerzten
als das hervorragendste Präparat anerkannt.

Für Bleichsüchtige **Für Blutarme**
Für Geschwächte **Für Rekonvaleszenten**
Für Nervöse **Für schwächliche Kinder**

Kräftigt und nährt den Körper.
Erhöht die Nerven- und physische Kraft.

Appetitanregend, befördert die Verdauung.

Angenehm von Geschmack.
Von Jung und Alt gerne genommen.

Preis Frs. 3.50 die grosse Flasche, in Apotheken erhältlich.

Engros Ferromanganin Cie, Basel, Spitalstr. 9



FERROMANGANIN

Goldene Medaille London 1903

Wohlschmeckend
Leicht verdäulich u. assimilierbar
Appetitanregend
Unübertrefflich
für
Blutarmut **Bleichsucht**
Schwäche-Zustände
Herzklopfen
Nervöse Zustände
Bestes Stärkungsmittel.

Preis Frs. 3.50 die Flasche

Ferromanganin-Cie
BASEL, Spitalstr. 9

Für Mädchen und Frauen!

1072] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge **gratis** Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. **St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster, Postf. 13104.**

FREI ES KOSTET GAR NICHTS.

Jeder darum Ansuchende erhält **GRATIS** eine Schachtel eines sichern **HEILMITTELS** gegen **RHEUMATISMUS** und **GICHT**.

Ich litt jahrelang an Rheumatismus und Gicht, und keine Arznei gab mir die gewünschte Erleichterung. Die Aerzte gaben meine Heilung auf, da gelang es mir plötzlich, eine plötzliche, eine ganz harmlosen Ingredienzen zusammenzustellen, und dieses Mittel heilte mich in der kürzesten Zeit. Ich versuchte diese Arznei nachher an Bekannten u. Nachbarn, welche an Rheumatismus litten, auch an Hospital-Patienten, mit solch wundervoll erstaun-

Verunstaltung der Hände bei leicht günstigsten Resultaten, dass selbst allgemein akuten, artikulären Rheumatismus. hervorragende Doktoren zugeben mussten, dass mein Mittel ein positiv erfolgreiches sei. Seitdem habe ich damit hunderte von ganz hilflosen Personen, welche weder ohne Hilfe essen, noch sich selbst ankleiden konnten, geheilt, und zwar solche im Alter von 60 zu 75 Jahren, welche manchmal über 30 Jahre diesem Leiden unterworfen waren. Ich bin des Erfolges so sicher, dass ich mich entschlossen habe, mehrere hunderte von Schachteln frei zu verteilen, damit andere arme Leide auch davon Vorteil erzielen mögen. Es ist dies ein wunderbares Mittel, und unterliegt es keinem Zweifel, dass Kranke, welche selbst von Doktoren und Hospitalern als unheilbar erklärt, vollständig wieder hergestellt wurden. **Bemerken Sie sich, ich verlange keine Bezahlung, sondern fordere Sie nur auf, mir Ihren Namen und Adresse zuzusenden, mit dem Verlangen nach einer freien Probe-Schachtel. Wenn Sie dann sehr bedürfen, ist der Preis ein äusserst mässiger. Meine Absicht ist es nicht, aus meiner Erfindung ein enormes Vermögen zu ermassen, sondern elend Leidende zu heilen. Wenden Sie sich per Weltpostkarte an: JOHN A. SMITH, 2015 Bangor House, Shoe Lane, London E. C.**

Strong reell! Billige Preise!

Bettfedern

pr. Ffd. Mk. 0.60, 0.80, 1.10, 1.85.
Prima Halbdaun. 1.60, 1.80, 2.25.
Daunen 2.80, 3.00, 3.75, 4.50.

Visuna-Federn gesetzl. gesch.
Spezialität Silberweiss
à 2.50, 3.00, 3.50, 4.00 — per Pfund.

Fertige Betten — Bettstoffe
Bettdecken — Bettvorlagen
Preislisten und Proben frei. Bei
Federnproben Angabe d. Preislage.
Versand gegen Nachnahme.

C. A. Dürr, Baden-Baden. 67

Für 6.50 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bitt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke
der feinsten Toilette-Seifen). (1058
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilkamm
ist der Beste Hornkamm
für Haarpflege und Frisur.
Überall erhältlich.

Die 1536 Klöppelspitzen- Manufaktur

Bubenbergrplatz Nr. 1 **BERN**

liefert direkt an Private
Spitzen, Entredeux, Ecken

(in jeder Meterzahl)
für Leintücher, Kissen etc.

Motive zum Einsetzen in Läufer, Decken,
Schelbenvorhänge etc.

Aechte Filets
Spezialität: Carrés (genre anc.).

Musterungen umgehend.

Klöppelartikel sind stets ein reelles
gediegenes Geschenk f. jeden Stand.

Das Geheimnis des Erfolgs

im Kampfe gegen die hartnäckigsten Fälle von
Blutarmut ist enthüllt. **Bleichsucht**, all-
gemeine Schwäche, Magenleiden etc. werden ver-
schwinden bei Anwendung von (H 4789 Z)

Winkler's Eisenessenz.

Das Mittel ist angenehm im Geschmack und kann
auch mit Wasser verdünnt genommen werden.
Es ist eine Medizin, die den Magen kräftigt und
den Appetit anregt. Erhältlich in Originalflacon
zu **Fr. 2.—** in allen Apotheken, wo nicht, direkt
franko aus der Fabrik

Winkler & Co., Russikon (Zürich).

— Nachahmungen etc. weise man zurück. —



Geschont
wird die Wäsche
und blendend weiss.
Gespart
wird an Mühe, an Geld
und an Fleiss.
Dazu wird die Wäsche noch
desinfiziert.
» Gardinen und Spitzen, kurz
nichts ruiniert!
Verschwinden tut selbst jeder Tintenkleck
drum **Hausfrau gebrauchte** auch
Du nur

PERPLEX

das modernste aller Waschmittel.
Alleinfabr. Seifenfabrik Kreuzlingen
CARL SCHULER & C^{ie}

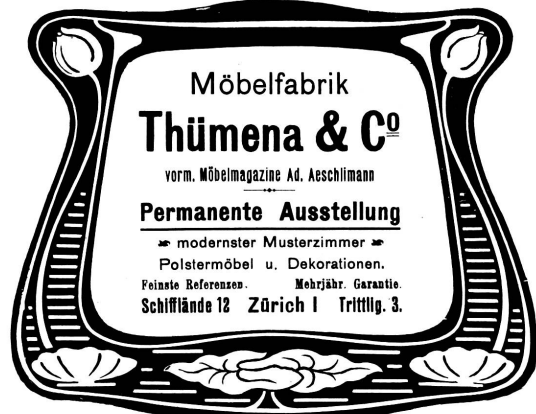
(H 2750/3) 1874

Franko liefere ich

Fr. 12.60
ein
Herren-Anzug

zu vorstehend ausserordentlich billigen Preise genügend Stoff
— 3 Meter — zu einem recht soliden, dauerhaften Herrenanzug,
Kammgarn, Cheviots etc. bis zum hochfeinsten Genre für Herren-
und Knabenkleider, Trotteurs für Damen — Damentuche — in
enormer Auswahl zu verhältnismässig gleich billigen Preisen;
zum mindestens 25 Prozent billiger als durch Reisende bezogen.
Tuchversandhaus **Müller-Mossmann, Schaffhausen. 1480**

Muster franko.



Möbelfabrik
Thümena & C^o
vorm. Möbelmagazine Ad. Aeschlimann

Permanente Ausstellung

» modernster Musterzimmer
Polstermöbel u. Dekorationen.
Feinste Referenzen. Mehrjähr. Garantie.
Schiffände 12 Zürich 1 Triftlig. 3.

1115

Wird der Lebensunterhalt teurer,

so ist man doppelt bedacht, vorteilhaft zu wirtschaften. Ein vorzügliches Hilfsmittel, besonders in solchen Zeiten, ist der Gebrauch von Kathrein's Malzkaffee. Er ist wohl-schmeckend, gesund und doch billig. Machen Sie einen Versuch. Verlangen Sie beim Ein-kauf ausdrücklich „Kathrein's Malzkaffee“ und achten Sie auf die Schutzmarke mit Bild und Namenszug des Pfarrers Kneipp.

1520]

Mit Vorliebe

verwendet man zu Einsätzen, Blousen, Ridicules, Cravat-ten etc. die billigen Seiden-stoff-, Seidenband- und Sam-met-Resten von

Wwe. Fröh & Sohn

zum Schweizerhaus

St. Gallen

welche noch schöne Auswahl in sämtlichen [1534

Garnituren, Knöpfen, Spitzen, Gürtel

Gürtelband, Schnallen, Cravatten

Kragenschoner, Foulards, Echarpes

Schleier, Corsets etc.

haben.

„Lucerna“ Chocoladen

1441]

vorzügliche

(Ue 2807 i)

Vorsicht!

beim Einkauf von
PALMIN.

Es werden vielfach minderwertige Nachahmungen mit ähnlich klingendem Namen unterschoben. Man achte daher genau auf die Marke „Palmin“ und den Namenszug „Dr. Schlinck“.

Vereinigte Raffinerien Carouge-Genf
Nachf. von H. Schlinck & Co.
Alleinige Produzenten von „Palmin“

1537

Ein Verehrer der Anker-Steinbalkasten

— schreibt: —

„Ich selbst bin noch im Besitze eines Baukastens von Ihrer Firma; er ist 23 Jahre alt und noch in *ladelosem* Zustande und mein *einziges* Spielzeug aus meiner Jugend!“ [1553

Kann man mehr zum Lobe eines Artikels sagen und liegt nicht in den Worten „*mein einziges Spielzeug aus meiner Jugend*“ eine geradezu rührende Anerkennung. Können solch warmen Empfehlungen gegenüber die Eltern noch im Zweifel darüber sein, was sie ihren Kindern zu *Weihnachten* schenken!?

Verlangen Sie Preisliste (illustr.) Zusendung erfolgt gratis u. franko durch
F. Ad. Richter & Co., Olten (Schweiz)

1898] (P 506)

Putzin

der beste
flüssige Metallputz

All.
Fabr.:
Fritz Schulz jun.
A.G. Leipzig.



In Glas- und Blechflaschen verschiedener Gröszen überall zu haben.

Apoth. Rich. Brandt's Schweizerpillen

Erprobt von den
Universitätsprofessoren:

Prof. Dr. R. Virchow, Berlin
" v. Gietl, München
" Reclam, Leipzig
" v. Nussbaum, München
" Hertz, Amsterdam
" C. Emmert, Bern
" Eichhorst, Zürich
" Brandt, Klausenburg
" v. Frerichs, Berlin
" v. Scanzoni, Würzburg
" C. Witt, Kopenhagen
" Zdekauer, St. Petersburg
" Soederstadt, Kasan
" Lambl, Warschau
" Forster, Birmingham

seit über 30 Jahren von Profes-soren, praktischen Aerzten und dem Publikum angewandt und empfohlen als billiges, angeneh-mes, sicheres und unschädliches

Haus- u. Heilmittel

bei Störungen in den Unterleibs-Organen

Hämorrhoidalbeschwerden, trägem Stuhlgang, zur Gewohn-heit gewordener Stuhlverhal-tung und daraus entstehenden

Beschwerden, wie: Kopf-schmerzen, Schwindel, Beklem-mung, Appetitlosigkeit etc.

Man achte genau auf die neben abgedruckte, auf jeder Schachtel befindliche gesetzlich geschützte Marke (Etiquette) mit dem weissen Kreuze in rotem Felde und dem Namens-zug Rich. Brandt. Erhältlich die Schachtel zu Fr. 1.25 in den Apotheken. [1167

A.-G. vorm. Apotheker Richard Brandt, Schaffhausen.



HAUSFRAUEN!!

VERGLEICHT DIE

STAHLDRABT-SPÄHNE

„ELEPHANT“

1533

MIT JEDER ANDERN MARKE.

Eine Probe genügt, um Euch von der Ueberlegenheit dieses besten Schweizer Fabrikates zu überzeugen.

Druckarbeiten jeder Art
Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.